

Ideen gesucht - Ihr Projekt für Demokratie!

Ausschreibung im Rahmen des Bundesprogramms „Toleranz fördern - Kompetenz stärken“ 2012

Der Lokale Aktionsplan für die Stadt Apolda und den Kreis Weimarer Land wird nach der kurzen Startphase im Dezember im Jahr 2012 fortgeführt.

Dazu gab es am 13. Februar 2012 die konstituierende Sitzung des Begleitausschusses. Vertreter aus Zivilgesellschaft, Jugendliche, Verwaltung, Bürgerbündnis verabschiedeten mit dem Bürgermeister Rüdiger Eisenbrand eine Geschäftsordnung und Förderkriterien für die Vergabe der Bundesfördermittel.

Bis zum 6. März 2012 können Projekte beantragt werden, die **Demokratie stärken** und **erlebbar** machen. Dabei sollen insbesondere die **kulturelle Vielfalt** und **Humanität** sowie **Solidarität** in allen gesellschaftlichen Bereichen gefördert werden.

Gesucht werden Projektvorschläge mit folgenden Inhalten:

- Demokratie- und Toleranzerziehung, Geschichtsaufarbeitung sowie Rechtsextremismusprävention für Jugendliche und Multiplikatoren
- Stärkung der zivilgesellschaftlichen Strukturen
- Partizipation von Kindern und Jugendlichen
- Beratung und Unterstützung von Schulen zur Förderung eines demokratischen Leitbildes
- Förderung von Ansätzen zum generationenübergreifenden Lernen und Begegnen

Sie haben Ideen für Projekte, die zur Stärkung des Gemeinwesens und zum Abbau extremistischer Strukturen beitragen? Dann reichen Sie Ihre Projektvorschläge bis zum **6. März 2012** bei der lokalen Koordinierungsstelle ein!

Antragsberechtigt sind gemeinnützig anerkannte Vereine, Institutionen und Bildungsträger, die sich mit Demokratieprojekten am Lokalen Aktionsplan 2012 für Apolda und das Weimarer Land beteiligen möchten! Förderfähig sind Personal- und Sachkosten. Wir helfen Ihnen gern bei Fragen zum Antrag, Förderkriterien oder bei der Realisierung Ihrer Projekte!

Kontakt Koordinierungsstelle Apolda/ Weimarer Land:

Detlef Fengler

Tel.: 03643 80 44 22

Mobil: 0177 7472940

E-mail: lap@apolda.de

Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms
„TOLERANZ FÖRDERN – KOMPETENZ STÄRKEN“.



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

